

Unterstützt durch

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

ES LOHNT SICH!

Förderkatalog
zum Nachhaltigkeitsprojekt
des Merkur CUP



1. Ernennung eines Nachhaltigkeitsbeauftragten	5 €
2. Nachweis einer Messung des jährlichen Energieverbrauchs der Sportanlage	5 €
3. Nachweis einer Messung des jährlichen Wasserverbrauchs der Sportanlage	5 €
4. Workshop im Themengebiet der Nachhaltigkeit	5 €
5. Nachweis eines Konzeptes für die systematische Handhabung von Abfällen Mindestbestandteile: <ul style="list-style-type: none"> · Adäquate Anzahl an Mülleimern 5 € · Abfalltrennung 5 € · Mülleimer mit mehreren Einsätzen zur Mülltrennung 5 € · Kioskverkauf ohne Plastikmüll 5 € · Alle Maßnahmen (in Kombination) 25 € 	
6. Konkrete Zielsetzung von ökologischem Engagement Mindestbestandteile: Nachhaltiger Umgang mit: Licht, Wärme/Heizung, Strom/elektrische Geräte, Wasser & Ressourcenschutz	10 €
7. Bildung von Kompetenzgruppen, die in den verschiedenen Themengebieten Verantwortlichkeit übernehmen	15 €
8. Nutzung von energieeffizienten technischen Geräten EU-Effizienzlabel, März 2021 Geräte: Spülmaschinen, Waschmaschinen, Wäschetrockner (Waschmaschine und Trockner als ein Gerät, Kühlschränke, Gefriergeräte, Fernseher/Monitore	15 €
9. Nachhaltige Beheizung von Gebäuden durch ein energieeffizientes Heizmanagement Möglichkeiten: Abdichtung der Gebäude, Temperatur von 20° bis 22° Celsius, bestehende Heizsysteme ergänzen oder kombinieren, Zeitschaltuhr an der Heizung, programmierbare Thermostatventile	10/15 €
10. Zentrale Reinigung der Trikotsätze von Mannschaften	15 €
11. Schuhputzanlagen mit Regenwasser	15 €
12. Einsatz von recycelten Produkten (Möglichkeiten: Recycelte Bälle, Trikotsätze, Trainingsklamotten)	20 €



Merkur CUP

13. Installation Stromsparender Beleuchtung: <ul style="list-style-type: none"> · Automatische Lichtabschaltung · Bewegungsmelder · LED-Beleuchtung · LED-Flutlichtanlage · Alle Maßnahmen (in Kombination) 	<p>10 €</p> <p>10 €</p> <p>10 €</p> <p>15 €</p> <p>50 €</p>
14. Installationen von wassersparenden Vorrichtungen: <ul style="list-style-type: none"> · Zeitlich limitiertes Duschen · Nutzung von effizienten Wasserhähnen · Installation von wassersparenden Perlatoren · Wassersparende Duschköpfe · Alle Maßnahmen (in Kombination) 	<p>5 €</p> <p>5 €</p> <p>5 €</p> <p>5 €</p> <p>25 €</p>
15. Sammlung und Nutzung von Regen- und Grauwasser für: <ul style="list-style-type: none"> · Toilettenspülung · Bewässerung der Rasenplätze · Beide Maßnahmen (in Kombination) 	<p>20 €</p> <p>20 €</p> <p>50 €</p>
16. Vermeidung von Einwegmaterialien: <ul style="list-style-type: none"> · Wiederverwertbare Becher/Kunststoffbecher anstatt Einwegbecher · Pfandchips anstatt Pfandmarken · Keine Nutzung von Einwegbesteck · Glasflaschen anstatt Plastikflaschen · Alle Maßnahmen (in Kombination) 	<p>5 €</p> <p>5 €</p> <p>5 €</p> <p>5 €</p> <p>25 €</p>
17. Förderung von umweltfreundlichen Mobilitätsmöglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> · Ausreichend Fahrradabstellplätze (Anzahl ____) · Trainingszeit in Abstimmung mit dem ÖPNV · Organisierte Fahrgemeinschaften/Shuttleservices zum Training und Spiel · Alle Maßnahmen (in Kombination) 	<p>10 €</p> <p>10 €</p> <p>10 €</p> <p>35 €</p>
18. Vereinseigene Busse für Auswärtsfahrten (pro Sitzplatz)	<p>5 €</p>
19. E-Ladesäulen auf dem Parkplatz des Vereinsgeländes	<p>40 €</p>
21. E-Betriebene Vereinsfahrzeuge	<p>70 €</p>
22. Versorgung durch Ökostrom/Strom aus erneuerbaren Energien	<p>50 €</p>
23. Photovoltaik auf dem Vereinsgelände Gilt auch, wenn die Fläche der Photovoltaik für Bürgerstrom bereitgestellt wird.	<p>60 €</p>





Merkur CUP goes green

Unter diesem Motto werden wir gemeinsam mit unserem Premiumpartner Energie Südbayern (ESB) Klimaschutz-Maßnahmen ausrichtender Vereine belohnen und je Turnierausrichtung auf den Ebenen Kreis- und Bezirksfinals sowie Qualiturnier bis zu maximal 350 € an Fördergeldern ausschütten. Ausrichter von Vorrundenturniere sind derzeit von diesem Förderprojekt ausgenommen.

Können alle Kriterien des 23 Positionen umfassenden Punktekatalogs erfüllt werden, wären gar ca. 600 € Fördergeld erzielt. „Wären“, denn wir deckeln die Fördergelder auf 350 € je Ausrichtung o. g. Turniere.

Gemeinsam mit Premiumpartner Energie Südbayern an der Spitze wollen wir mit allen Merkur CUP Partnern und Sponsoren maßgeblich zum Klimaschutz beitragen. So wird neben der Förderung einzelner Maßnahmen, auch mit Fair Trade Bällen gespielt und Trikotsätze vergeben, die aus recyceltem Material gefertigt wurden.



Unterstützt durch



Die verschiedenen Förderbeträge für die unterschiedlichen Maßnahmen, sind abhängig von dem jeweiligen Einfluss auf die CO₂-Emissionen, bzw. den ökologischen Fußabdruck. Hierfür wurden drei Quellen, die die Zusammensetzung des ökologischen Fußabdrucks von Deutschland und den Durchschnitt der deutschen pro Kopf angeben genutzt, um die Höhe der Prämien anhand des ungefähren Wirkungsgrades festzulegen.

Der ökologische Fußabdruck setzt sich aus verschiedenen Sektoren zusammen. Dabei beinhalten die Sektoren allerdings je nach Quelle unterschiedliche Bereiche; je nach Model erhalten die Sektoren zudem andere Oberbegriffe oder behandeln einzelne Aspekte separat.

Eine konkrete und genau Messung des CO₂-Fußabdrucks von Vereinsgeländen ist zwar möglich, aber sehr kostspielig und mit einem hohen Aufwand verbunden. Da auch die Rahmenbedingungen jedes Sportvereins anders sind, kann der genaue Effekt jeder Maßnahme in Bezug auf den CO₂-Fußabdruck des Vereins nicht angegeben werden. Zudem musste beachtet werden, dass sich der „pro-Kopf“ Fußabdruck in der Regel auf Haushalte bezieht und nicht auf Vereinsgelände, wodurch einige Sektoren nicht in einen Sportverein vorkommen und andere einen geringeren oder höheren Anteil am gesamten CO₂-Fußabdruck haben.



Die unterschiedlichen Maßnahmen werden in fünf Kategorien eingeteilt: **Mobilität, Energieverbrauch, Wasserverbrauch, Ressourcenmanagement und Strukturen/Bewusstsein.**

Mobilität

Maßnahmen die zu ökologisch nachhaltigen Mobilitätsmöglichkeiten beitragen wurde eine hohe Gewichtung gegeben, da dieser Sektor einen erheblichen Anteil am gesamten CO₂-Fußabdruck hat. Dabei hat die An- und Abreise der Vereinsmitglieder aktiv Einfluss auf den Fußabdruck pro Kopf. Dementsprechend werden Maßnahmen, die dazu beitragen, eine möglichst CO₂-geringe An- und Abreise der Spieler zu gewährleisten, höher belohnt.

Energieverbrauch

Der Energieverbrauch (in den Quellen dargestellt durch Strom/Strom & Heizung/Wohnen) ist ebenfalls ein großer Sektor der Gesamtemissionen. Da der Energieverbrauch auf Sportgeländen hauptsächlich bei Belichtung, Heizung und Strom durch technische Geräte entsteht, gibt es Prämien für Maßnahmen, die den Energieverbrauch möglichst gering und effizient gestalten. Dabei gibt es zudem, vergleichsweise hohe Förderbeträge für Maßnahmen, die dazu beitragen, erneuerbare und saubere Energie zu fördern oder zu beziehen. Diese tragen nämlich zu einer Förderung der CO₂-neutralen Stromversorgung bei.

Wasserverbrauch

Ebenso werden Maßnahmen für einen sparsamen Wasserverbrauch belohnt. Dieser hat zwar keinen direkten Einfluss auf den CO₂-Ausstoß, dennoch trägt der sparsame und effiziente Wasserverbrauch zur ökologischen Nachhaltigkeit bei. In dieser Kategorie werden Maßnahmen, die zu sparsamen Frischwasserverwendung beitragen belohnt. Höhere Prämien gibt es dabei für die Nutzung von Regen- und Grauwasser, da diese Maßnahmen den Einsatz von Frischwasser ersetzen.



Merkur CUP

Ressourcenmanagement

Der Bereich Ressourcenmanagement betrifft, bezogen auf den ökologischen Fußabdruck den Sektor: Konsum. Auch hier ist zu beachten, dass die Quellen den Konsum der Deutschen pro Kopf und nicht den eines Sportvereins darstellen. Allerdings tragen die Maßnahmen zu einer gesamtgesellschaftlichen Reduzierung bei, was sich infolgedessen auf den Pro-Kopf-Konsum auswirkt. Der Bereich Ressourcenmanagement belohnt dabei zum einen die systematische Handhabung von Abfällen, damit diese fachgerecht entsorgt und ggfs. recycelt werden können. Zum anderen gibt es Prämien für Maßnahmen, die zur Vermeidung von Einwegmaterialien beitragen. Diese Prämien sind vergleichsweise niedrig, da sie einfach umzusetzen sind und im Vergleich zu den anderen Sektoren (mit Blick auf Fußballvereine) einen geringeren Anteil am CO₂-Fußabdruck haben.

Bewusstsein/Strukturen

Maßnahmen, die im Verein das Bewusstsein für ökologische Nachhaltigkeit verankern und Strukturen zur Förderung von ökologischer Nachhaltigkeit schaffen, werden ebenfalls belohnt. Auch diese Einzelbeträge sind vergleichsweise niedrig, da sie einfach umzusetzen sind und keinen direkten Einfluss auf den CO₂-Fußabdruck des Vereins haben.

Die Quellen der Bewertungen des ökologischen Fußabdrucks:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

25.02.2022

Durchschnittlicher CO₂-Fußabdruck pro Kopf in Deutschland

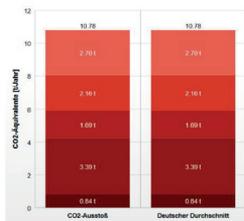


Treibhausgas-Ausstoß eines deutschen Durchschnittsbürgers (in CO₂-Äquivalenten)



CO₂-Ausstoß im Vergleich

CO₂-Ausstoß: 10,78 t
Deutscher Durchschnitt: 10,78 t



CO₂-Ausstoß

Der persönliche CO₂-Ausstoß zeigt Ihnen, wie viel Tonnen CO₂-Äquivalente bei Ihrem heutigen Lebensstil ausgestoßen werden.

Neben CO₂ werden die Treibhausgase Methan und Lachgas berücksichtigt, die mit der entsprechenden Klimawirkung in CO₂-Äquivalente umgerechnet werden. Außerdem wird die zusätzliche Klimawirkung des Fliegens berücksichtigt.

Um Ihren CO₂-Ausstoß einordnen zu können, wird Ihnen zum Vergleich auch immer der deutsche Durchschnitt angezeigt.



Seit 1995
Merkur CUP
goes green

mercurcup.com

ESB ENERGIE SÜDBAYERN	Radio Arabella	uhlsport	Münchner Merkur HEIMATZEITUNGEN
Alpenbauer	Volksbanken - Raiffeisenbanken im Landkreis Erding	IFG	Geldhauser DE MANCHER BESTECHT
FC BAYERN ERLEBNISWELT	Allianz Arena	HoWe	BERNDT
		wg.design <small>100%</small>	Schlanders-Laas LIEBLICHES VERWESEN
		BAVERISCHES LIEBLICHES VERWESEN	mercurcup.com